

Sie brauchen Hilfe und Unterstützung?

- Ich bin von FGM/C betroffen und möchte wissen, wie Sie mich unterstützen können
- Ich habe starke Schmerzen während der Menstruation
- Ich bin schwanger und möchte eine natürliche Geburt
- Ich bin schwanger und will wissen, was meine Beschneidung für die Geburt meines Kindes bedeutet
- Ich habe Fragen zum Thema Intimität
- Ich möchte nicht, dass meine Tochter beschnitten wird
- Ich habe Sorge, dass meine Schwester/Tochter/Freundin/Bekannte beschnitten wird

Wir helfen auch bei anderen Themen wie:

- Probleme in der Familie oder Ehe
- Gesundheitliche Themen allgemein
- Psychische Probleme
- Gewaltsituationen

Bei uns finden Sie Hilfe – wir sind für Sie da!

Rufen Sie uns über unser Infotelefon an: +43 1 267 7 267

Oder per Mail: info@fgm-koordinationsstelle.at

Weitere Infos unter: <https://fgm-koordinationsstelle.at>



REGIONALE BERATUNGSSTELLEN

WIEN Frauengesundheitszentrum FEM Süd
Wiener Gesundheitsverbund – Klinik Favoriten, Kundratstraße 3, 1100 Wien
+43 1 60191 5201 kfn.femsued@gesundheitsverbund.at

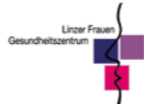
WIEN MEN Männergesundheitszentrum
Wiener Gesundheitsverbund – Klinik Favoriten, Kundratstraße 3, 1100 Wien
+43 1 60191 5454 kfn.men@gesundheitsverbund.at

STEIERMARK Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Steiermark
Merangasse 26, 8010 Graz (Eingang Leonhardstraße 23)
+43 50 1445 10176 womencare@st.roteskreuz.at

TIROL Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Tirol
Heiliggeiststraße 19, 6020 Innsbruck
+43 664 6046630419 fgmc-koordinationsstelle@roteskreuz-tirol.at

SALZBURG FrauenGesundheitsZentrum Salzburg
Mag.^a Aline Halhuber-Ahlmann, Alpenstrasse 48/1, 5020 Salzburg
+43 662 442255 a.halhuber@fgz-salzburg.at

OBERÖSTERREICH Linzer Frauengesundheitszentrum
Mag.^a Friederike Widholm, Kaplanhofstraße 1, 4020 Linz
+43 664 5648304 office@fgz-linz.at




Dieses Projekt wird durch das Bundeskanzleramt (ko)finanziert

NEIN ZU WEIBLICHER BESCHNEIDUNG

FGM/C, Female Genital Mutilation/
Cutting, Tahur, Khitan, Bondo, Sunna,
Exzision, Cut, Gudniin, Halalays,
Megrez, Gudniinka fircooniga ah




FGMC 
Koordinationsstelle
Kompetenzzentrum Österreich



WAS BEDEUTET BESCHNEIDUNG VON MÄDCHEN?

Die Beschneidung hat viele verschiedene Namen. Der Fachbegriff lautet FGM/C - Female Genital Mutilation/Cutting. Dabei werden die äußeren Geschlechtsorgane eines Mädchens zum Teil oder ganz weggeschnitten. Betroffen sind die Vorhaut, die Klitoris Spitze oder auch die inneren und äußeren Vulvalippen. Oft werden Mädchen vor der Pubertät, im Alter zwischen vier und dreizehn Jahren beschnitten. Weltweit sind mehr als 200 Millionen Frauen und Mädchen betroffen.



WAS SIND DIE GESUNDHEITLICHEN FOLGEN?

Eine Beschneidung schadet der Gesundheit von Mädchen und sie leiden ein Leben lang. Die Folgen reichen je nach Schwere der Beschneidung von körperlichen und psychischen Beschwerden, bis hin zu schwerwiegenden gesundheitlichen Problemen:



- Schmerzen beim Wasserlassen und Harnwegsinfekte
- Schmerzen während der Menstruation
- Ängste, Depressionen oder Panikattacken
- chronische Entzündungen und Schmerzen in Rücken und Unterleib
- Schmerzen beim Sex und fehlende Lust an Sexualität
- im schlimmsten Fall droht Lebensgefahr für Mutter und Baby bei der Geburt

FGM/C VERLETZT DIE MENSCHENRECHTE

Beschneidung wird oft mit Tradition oder Religion begründet. FGM/C wird aber von keiner Religion vorgeschrieben. Sie ist Gewalt an Frauen und Mädchen und ist in Österreich verboten! Bestraft wird die Person, die eine Beschneidung durchführt, auch wenn die Frau zustimmt. Auch Eltern können bestraft werden, wenn sie ihre Tochter zur Beschneidung in ein anderes Land schicken.

Eltern sind dafür verantwortlich, ihre Kinder vor gesundheitlichen Schäden zu bewahren. FGM/C verletzt den Körper und die Seele eines Kindes tief. Was durch die Beschneidung genommen wurde, kann nicht zurückgegeben werden, aber die körperlichen und seelischen Folgen können behandelt werden.

Frauen und Mädchen, die beschnitten sind,
haben Anspruch auf Unterstützung!

IMPRESSUM: Österreichisches Rotes Kreuz, Wiedner Hauptstraße 32, 1041 Wien, ZVR-Zahl: 432857691, Institut für Frauen- und Männergesundheit, Kundratstraße 3, 1100 Wien, ZVR-Zahl: 650474385, Mail: info@fgm-koordinationsstelle.at, Redaktion: Kerstin Bohner, Elisabeth Hanusch-Mild, Illustrationen: Lisa Vietze, Layout: Yvonne Nicko, Auflage Dezember 2023